

Thema: *Kirche im Alltag des Einzelnen und in der Gesellschaft*  
(kirchliche Kritik an gesellschaftlichen Entwicklungen wie der zunehmenden Konsumorientierung sowie an staatlichen Maßnahmen und deren Wertegrundlagen )

---

# Workshops

**1 Sinnentfremdung kirchlicher Feste, hier: Sonntagsschutz** - Ihr Auftrag: Halten Sie den arbeitsfreien Sonntag für schützenswert? Setzen Sie sich ausführlich und kritisch mit den Argumenten des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes SEK und der Schweizer Bischofskonferenz SBK auseinander (Handout). - Erstellen Sie im Anschluss gemeinsam einen Ihre Meinungen reflektierenden Audiobeitrag von 4-5 Minuten Länge. Der Beitrag wird zu Beginn der nächsten Stunde von Ihnen vorgestellt!

**2 Kirchliche Kritik an staatlichen Maßnahmen und deren Wertegrundlage, hier: Familienpolitik** - Ihr Auftrag: Inwiefern ist es der deutschen Politik in den letzten neun Jahren gelungen, auf die Forderungen der Bischöfe einzugehen, wo sehen Sie Nachholbedarf? Wie stellen Sie sich die konkrete Realisierung der ausstehenden Forderungen vor? Ggf. dürfen Sie auch eine besonders brisante Einzelfrage wie z.B. die Kleinkindbetreuung vertiefen. - Stellen Sie Ihre Ergebnisse in einem Anspiel vor - Situation: Talkshow mit BefürworterInnen und GegnerInnen der bischöflichen Forderungen. Das Anspiel wird zu Beginn der nächsten Sitzung aufgezeichnet!

**3 Kirchliche Soziallehre: Prinzipien und deren gesellschaftliche Bedeutung** - Ihr Auftrag: Informieren Sie sich mit Hilfe der Auszüge aus dem Papier der Kommission VI der Deutschen Bischofskonferenz „*Das Soziale neu denken - Für eine langfristig angelegte Reformpolitik*“ über wesentliche Elemente der katholischen Soziallehre. Entwerfen Sie auf der Grundlage dieser Prinzipien schriftlich das „100-Tage-Sofortprogramm“ einer sich daran orientierenden Partei - bemühen Sie sich dabei um möglichst konkrete Ausgestaltung! Die Rede wird zu Beginn der nächsten Sitzung aufgezeichnet!

---

**Hausaufgabe: Fertigstellung der Workshops & Lektüre der Textgrundlagen der jeweils beiden anderen Teams**